

# Zentralblatt für das Deutsche Reich.

Herausgegeben  
im  
Reichsamt des Innern.

**Zu beziehen durch alle Postanstalten und Buchhandlungen.**

**XLIII. Jahrgang.**

**Berlin, Freitag, den 12. März 1915.**

**Nr. 11.**

**Inhalt:** 1. **Zoll- und Steuerwesen:** Veränderungen in dem Stande und den Befugnissen der Zoll- und Steuerstellen Seite 67  
2. **Medizinal- und Veterinärwesen:** Einlaß- und Untersuchungsstellen für das in das Zollinland eingehende Vieh 69

3. **Postwesen:** Status der deutschen roten Banken Ende Februar 1915 60  
4. **Vollzweifen:** Ausweisung von Ausländern aus dem Reichsgebiete 62  
**Gellage, Medizinal- und Veterinärwesen:** Verzeichnis der zur Annahme von Praktikanten ermächtigten Krankenhäuser und medizinisch-wissenschaftlichen Institute. 68

## 1. Zoll- und Steuerwesen.

Veränderungen in dem Stande und den Befugnissen der Zoll- und Steuerstellen.

Königreich Preußen.

Erteilt:

dem Salzsteueramt II Bad Rothenselbe im Bezirke des Hauptzollamts Osnabrück die Befugnis zur Erledigung von Zollbegleitscheinen I über Baumwollsamensöl für die Margarinefabrik Fritz Homann in Olfen;

der Zollabfertigungsstelle Danzig Kaiserhafen im Bezirke des Hauptzollamts Danzig Auslandsverkehr die Befugnis zur Erledigung von Zuderbegleitscheinen I über Zucker zur Vergällung für die landwirtschaftliche Großhandels-Gesellschaft m. b. H. in Danzig;

dem Zollamt I Düsseldorf Post die Befugnis zur Untersuchung des in das Zollinland eingehenden Nleisches (wofür diese Befugnis bei dem Hauptzollamt Düsseldorf Hubertus in Wegfall kommt);

dem Zollamt I Stadt Mülheim a. d. Ruhr im Bezirke des Hauptzollamts Essen die Befugnis zur Erledigung von Zuderbegleitscheinen I;

dem Hauptzollamt Breslau die Befugnis zur Erledigung von Zollbegleitscheinen I über Erdnuß-, Sesam- und Baumwollsamensöl für Franz Wienholz in Breslau;

dem Zollamt I Wolzenberg im Bezirke des Hauptzollamts Landsberg a. W. die Befugnis zur Erledigung von Zollbegleitscheinen II über Tabak.



Das Zollamt I Saßniz im Bezirke des Hauptzollamts Straßund ist als Untersuchungsstelle für das in das Hollinland eingehende Fleisch eröffnet worden (zu vergleichen Beschluß des Bundesrats vom 21. Januar d. J.).

#### Königreich Sachsen.

Dem Nebenzollamt Frankbach im Bezirke des Hauptzollamts Eisenhof ist die Befugnis zur Erhebung von Übergangsabgaben und zur Erledigung von Übergangsscheinen über Bier erteilt worden.

#### Großherzogtum Anhalt.

Dem Steueramt I Dranienbaum im Bezirke des Hauptsteueramts Dessau ist die Befugnis zur Erledigung von Begleitzetteln über unbearbeitete Tabakblätter erteilt worden.

Den nachstehend aufgeführten Stellen ist die Befugnis 62 a (Abfertigung von enthaarten halb- und ganzgaren, noch nicht gefärbten oder weiter zugerichteten Schaf- und Ziegen-, auch Lamm- und Zidelfellen) beigelegt worden:

#### Königreich Preußen.

- Zollamt I Aachen Bahnhof Rollfelstraße (Bezirk des Hauptzollamts Aachen Auslandsverkehr)
- I Berlin Lehrter Bahnhof (Bezirk des Hauptzollamts Berlin Posthof)
  - I Berlin Anhalter Bahnhof (Bezirk des Hauptzollamts Charlottenburg)
  - I Berlin Alexandrinenstraße (Bezirk des Hauptzollamts Neuföln)
  - I Wieblich (Bezirk des Hauptzollamts Wiesbaden)
- Hauptzollamt Cöln Rheinau  
Cöln Bonntor
- Zollamt I Emmerich Bahnhof (Bezirk des Hauptzollamts Emmerich)
- I Eupen Unterstadt (Bezirk des Hauptzollamts Aachen Auslandsverkehr)
  - I Frankfurt a. M. Hauptgüterbahnhof (Bezirk des Hauptzollamts Frankfurt a. M. Gulleutstraße)
  - I Frankfurt a. M. Zollhof Gulleutstraße (Bezirk des Hauptzollamts Frankfurt a. M. Gulleutstraße)
  - I Görtzig Bahnhof (Bezirk des Hauptzollamts Görtzig)
  - II Kien (Bezirk des Hauptzollamts Kreuznach)
- Hauptzollamt Kreuznach
- Zollamt I Rühlhausen i/Th. Bahnhof (Bezirk des Hauptzollamts Langensalza)
- Hauptzollamt Potsdam.

#### Königreich Bayern.

- Zollamt Pirmasens (Bezirk des Hauptzollamts Landau)
- Hauptzollamt Rosenheim.

#### Königreich Sachsen.

- Zollamt Chemnitz Hauptbahnhof (Bezirk des Hauptzollamts Chemnitz)
- Dresden-Neustadt (Bezirk des Hauptzollamts Dresden I)
  - Leipzig, Magdeburg-Züringer Bahnhof (Bezirk des Hauptzollamts Leipzig I)
  - Zittau Bahnhof (Bezirk des Hauptzollamts Zittau).

#### Königreich Württemberg.

- Hauptzollamt Stuttgart.

- Hauptzollamt Basel  
 „ Mannheim. Großherzogtum Baden.
- Hauptsteueramt Bingen  
 „ Mainz. Großherzogtum Hessen.
- Zollabfertigungsstelle a. Bhf. Offenbach (Bezirk des Hauptzollamts Offenbach).
- Freie Hansestadt Bremen.  
 Zollabfertigungsstelle Zollausschluß I West in Bremen (Bezirk des Hauptzollamts Hindovams)  
 Hauptzollamt Bremerhaven.
- Freie und Hansestadt Hamburg.  
 Zollabfertigungsstelle Sternschanze (Bezirk des Hauptzollamts Hamburg Zonas)  
 „ Mehrwieber (Bezirk des Hauptzollamts Hamburg Mehrwieber)  
 Postzollabfertigungsstelle (Bezirk des Hauptzollamts Hamburg Mehrwieber)  
 Zollabfertigungsstelle Broof (Bezirk des Hauptzollamts Hamburg St. Annen)  
 „ St. Annen (Bezirk des Hauptzollamts Hamburg St. Annen)  
 „ Hannoverischer Bahnhof Berland (Bezirk des Hauptzollamts Hamburg  
 Ericus)  
 Versmannsquai (Bezirk des Hauptzollamts Hamburg Ericus)  
 Broothorshafen (Bezirk des Hauptzollamts Hamburg Meyerstraße)  
 Menerstraße (Bezirk des Hauptzollamts Hamburg Menerstraße).
- Elfaß-Lothringen.  
 Zollamt I Altmünsterol (Bezirk des Hauptzollamts Altkirch)  
 „ I Noviant (Bezirk des Hauptzollamts Metz)  
 „ I Straßburg Hauptbahnhof (Bezirk des Hauptzollamts Straßburg i. E.).

## 2. Medizinal- und Veterinärwesen.

### Schaunmachung,

betreffend die Einlaß- und Untersuchungsstellen für das in das Zollinland eingehende Fleisch.

Auf Grund des § 13 Abs. 2 des Gesetzes, betreffend die Schlachtvieh- und Fleischbeschau, vom 3. Juni 1900 (Reichs-Gesetzbl. S. 547) hat der Bundesrat beschloffen,

in dem Verzeichnis der Einlaß- und Untersuchungsstellen für das in das Zollinland eingehende Fleisch (Anlage F zur Bekanntmachung vom 30. Mai 1902 — Beilage zu Nr. 52 des Zentralblatts für das Deutsche Reich von 1908 —) hinzuzufügen:

unter Ifd. Nr. 126:

in Zpalte 5 hinter den Worten „zubereitetes Fleisch“ die Worte „sowie frisches Fleisch.“

Der Landesregierung bleibt überlassen, den Zeitpunkt des Beginns und des Endes der Wirksamkeit dieses Beschlusses zu bestimmen.

Berlin, den 11. März 1915.

Der Reichskanzler.

Am Auftrage: von Donquiroes.

